



Fußballer sorgen für gezielte Hilfe: Mirko Nitschmann (2. v. li.) vom „Team DoppelPASS“ überreichte jetzt einen Scheck über 5000 Euro an den 18-jährigen Lukas, PD Dr. Gunnar Cario, die 13-jährige Gracjana und deren Mutter sowie Annette Petrauschke (v. li.) vom Förderkreis für krebskranke Kinder Kiel.

OHO

„Team DoppelPASS“ schüttet üppige Spendensumme aus

NORTORF 15 000 Euro sind der Kinderkrebstation der Universitätsklinik Kiel seit Gründung der karitativen Nortorfer Initiative „DoppelPASS“ im Jahr 2007 bereits zu Gute gekommen. Jetzt durften sich die Oberärzte PD Dr. med. Alexander Claviez und PD Dr. Gunnar Cario mit ihrem Team über den nächsten Geldsegen aus Mittelholstein freuen. „Wir werden unseren Kindern auf der Station dank der Spende des Teams ‚DoppelPASS‘ kurzfristig und unbürokratisch ganz individuelle Wünsche erfüllen“, beschloss Dr. Cario spontan, als er von „DoppelPASS“-Gründungsmitglied Mirko Nitschmann im Kreis seiner Patienten Lukas (18 Jahre) und Gracjana (13) den Scheck in Höhe von 5000 Euro überreicht bekam. Des Weiteren wurden bereits gemeinsam intensiv Ideen für weitere karitative Projekte geschmiedet. So ist in Zusammenarbeit mit Annette Petrauschke vom Förderkreis für krebs-

krankte Kinder Kiel ein Besuch im Hansa-Park geplant. Für rund 100 Personen – kranke Kinder, deren Familien, ein Team der Uni-Klinik beziehungsweise des Förderkreises sowie das Team „DoppelPASS“ – wird es nach den Sommerferien auf Reisen in Deutschlands einzigen Erlebnispark am Meer gehen.

Auf der Habenseite des „DoppelPASS“-Teams hat sich ebenfalls wieder einiges getan. Markus Draeger, der zwischen 1991 und 1998 das Gehäuse des TuS Nortorf hütete, hat wahre Größe gezeigt. Anlässlich seines 40. Geburtstages lud der mittlerweile in Freienwill beheimatete Familienvater, der seine Karriere vor einigen Jahren bei Flensburg 08 beendete, seine Freunde zum wiederholten Mal zu einem Fußballturnier zu Gunsten des „DoppelPASSes“ ein. Am Ende des Benefiz-Fun-Turniers kamen 850 Euro für krebskranke Kinder zusammen.

tgn

15.000 Euro sind der Kinderkrebstation der Universitätsklinik Kiel seit Gründung der karitativen Nortorfer Initiative DoppelpASS im Jahr 2007 bereits zu Gute gekommen – jetzt durften sich die Oberärzte PD Dr. med. Alexander Claviez und PD Dr. Gunnar Cario mit ihrem Team über den nächsten Geldsegen aus Mittelholstein freuen.

„Wir werden unseren Kindern auf der Station dank der Spende des Teams DoppelpASS e. V. kurzfristig und unbürokratisch ganz individuelle Wünsche erfüllen“, beschloss Dr. Cario spontan, als er von DoppelpASS-Gründungsmitglied Mirko Nitschmann im Kreise seiner Patienten/-innen Lukas (18 Jahre) und Gracjana (13 Jahre) den Scheck in Höhe von 5.000 Euro überreicht bekam. Des Weiteren wurden bereits gemeinsam intensiv Ideen für weitere karitative Projekte geschmiedet. So ist in Zusammenarbeit mit Annette Petrauschke vom Förderkreis für krebserkrankte Kinder Kiel ein Besuch im Hansa-Park geplant.



Lukas (18 Jahre), Mirko Nitschmann, PD Dr. Gunnar Cario, Gracjana (13 Jahre), Gracjanas Mutter, Annette Petrauschke (Förderkreis für krebserkrankte Kinder).

Für rund 100 Personen – kranke Kinder, deren Familien, ein Team der Uni-Klinik bzw. des Förderkreises und das Team DoppelpASS – wird es nach den Sommerferien auf Reisen in Deutschlands einzigen Erlebnispark am Meer gehen - ein sicher unvergleichliches maritimes Freizeitvergnügen und damit Bal-

sam für die schicksalsgeplagten Kinder- und Elternseelen. Und auch auf der Haben-Seite des Teams DoppelpASS tat sich wieder einiges: Er hat in der Galerie der Nortorfer Torwart-Legenden an der Seite von Stefan Fischer, Ralf Newe und natürlich Peter „Ede“ Wolf schon längst seinen angestammten Platz.

Nun hat Markus Draeger, der zwischen 1991 und 1998 das Gehäuse der Blau-Weiß-Roten hütete, einmal mehr wahre Größe gezeigt. Anlässlich seines 40. Geburtstages lud der mittlerweile in Freien Will beheimatete Familienvater, der seine Karriere vor einigen Jahren bei Flensburg 08 beendete, seine Freunde zum wiederholten Mal zu einem Fußballturnier zu Gunsten des DoppelpASSes ein.

Und das illustre Ensemble „Alt-Internationaler“ – unter anderem aus diesen beiden Traditionsclubs – folgte seinem Lockruf und brillierte nicht nur auf dem Kunstrasen in der Flensburger Soccer-Arena. Denn die gelungenen technischen Kabinettstückchen motivierten die in die Jahre gekommenen, aber keinesfalls fußballmüden Kicker vor allem zu tollen Geldspenden. Am Ende des Benefiz-Fun-Turniers kamen 850 Euro für krebserkrankte Kinder zusammen – ein grandioses Ergebnis!

Westenseher April 2013